

Bar freigemacht beim Postamt 7301 Deutschkreutz

www.deutschkreutz.at



Oktober 2024

Der TROMMLER

*Herbstliche
Stimmung in
Deutschkreutz*





*blau
fränk
isch*

**26. OKTOBER
2024
VINATRIUM
DEUTSCHKREUTZ**

KABARETT



DEIS RUNDE MUIS INS ECKIGE!

MORITZ REINI MIT BEGLEITUNG

EINLASS 18 UHR

BEGINN 19 UHR

VORVERKAUFSKARTE

€ 18,-

ABENDKASSA

€ 20,-

TISCHRESERVIERUNGEN UNTER 0676 5139990
FÜR SPEIS UND TRANK IST GESORGT!



**AB 22 UHR PARTY
DIE WAHNSINNIGEN
&
HANNES TOP MUSIC**

OK TO BER FEST

**BIG
BOTTLE**



LIEBE DEUTSCHKREUTZERINNEN & DEUTSCHKREUTZER!



Im September 2024 wurde uns vor Augen geführt, wie schnell wir alle von Naturkatastrophen heimgesucht werden können. Im Raum Niederösterreich leiden noch heute – Wochen später – viele an den Auswirkungen der massiven Regenmengen und können nicht in ihr Heim zurückkehren, da noch immer Räume nicht bewohnbar sind.

Naturkatastrophen können für jeden einzelnen Betroffenen tiefgreifende und oft traumatische Auswirkungen haben: Verlust von Lebensgrundlagen, wie z.B. das eigene Zuhause, emotionale und psychische Belastungen, auch der Verlust von Angehörigen, Gesundheitsrisiken und so weiter

Erst kürzlich wurde im Sicherheitsausschuss darüber diskutiert, wie wichtig ein vernünftig aufgestellter Katastrophenschutzplan und das Erstellen eines Gesamtkonzeptes bei Eintritt solcher Katastrophen wie z.B. Sturm oder auch Eintritt eines Blackouts, ist.

Deshalb möchte ich heute – im Namen aller Fraktionen – ein herzliches Dankeschön an alle Einsatzkräfte, vor allem unseren Feuerwehrmitgliedern, die in diesen Tagen unermüdlich für unsere Sicherheit und unser Wohlbefinden gekämpft haben, **aussprechen.** Freiwillige Helfer leisten einen unschätzbaren Beitrag, um Menschen in Not zu helfen, Leben zu retten und Gemeinschaften wieder aufzubauen. Dies wurde uns allen bewusst, als unsere Feuerwehrmitglieder nach ihrem Hilfsdienst aus Niederösterreich zurückkehrten und darüber berichteten. Ein Feuerwehrmitglied er-

zählte von der überaus großen Hilfsbereitschaft, die unter Nachbarn, Freunden und Familien selbstverständlich war. Ich würde mir wünschen, dass die Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft unter der Bevölkerung jeden Tag eine Selbstverständlichkeit ist und nicht erst in Notlagen hervortritt.

BÜRGERMEISTER

ANDREAS KACSITS

SPRECHSTUNDEN

Ich befinde mich täglich im Gemeindeamt, habe aber keine fixen Sprechstunden.

Ich bin für Sie jederzeit unter

M: 0664/20 20 746

erreichbar!

Kann ich nicht abheben, rufe ich zurück!

GEMEINDERATS

Sitzung

Am 20. September fand eine GR-Sitzung mit folgenden Tagesordnungspunkten statt:

1. Bericht — Kassasturz — Antrag der LBL
2. Rechnungsabschluss 2023
3. Prüfungsausschuss vom 17.06.2024 und 15.07.2024
4. Sozial- und Bildungsausschuss vom 18.06.2024
5. Bau-, Verkehr- und Sicherheitsausschuss vom 09.09.2024
6. Teilungsplan Grundstück 10261, Familie Wild
7. Wiederherstellung Johannesgasse
8. Änderung des Bebauungsplans der Marktgemeinde Deutschkreutz
9. Ansuchen Überstellung Entlohnungsgruppe der VB
10. Allfälliges

Punkt 1) Von der LBL wurde ein Kassasturz gefordert, der vom Bürgermeister präsentiert wurde.

Punkt 2) Die Aufsichtsbehörde des Landes nahm unter diesem Tagesordnungspunkt an der Sitzung teil und erklärte, warum ein Rechnungsabschluss beschlossen werden sollte. Die Fraktionen haben dazu ihr Statement abgegeben und ebenfalls ihre Bedenken bzw. die Rechtslage der Haftung geklärt. Wie auch in vielen anderen Gemeinden, ist die finanzielle Lage der Gemeinde bedenklich und es muss gemeinsam ein Konzept erarbeitet werden, wie die

Zukunft zu bewältigen ist. Der Rechnungsabschluss wurde mehrheitlich beschlossen.

Punkt 3) Der stellvertretende Obmann des Prüfungsausschusses, Patrick Dorner BA, berichtete aus den beiden Sitzungen des Prüfungsausschusses vom 17.06.2024 und vom 15.07.2024.

Punkt 4) Obfrau GV Eva Heidenreich berichtete von der Sozial- und Bildungsausschusssitzung vom 18.06.2024.

Punkt 5) Am 09.09.2024 fand eine Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses gemeinsam mit

dem Sicherheitsausschuss statt. Die beiden Obmänner berichteten von den besprochenen Tagesordnungspunkten.

Punkt 6) In der Gemeinderatssitzung vom 11.04.2024 wurde dem Antrag zugestimmt, den Weg (Gdst. Nr. 10261, Öffentliches Gut) zu verlegen bzw. neu vermessen zu lassen. Um diese Veränderung vornehmen zu können, muss eine Widmung aus dem Öffentlichen Gut und eine Widmung in das Öffentliche Gut vorgenommen werden. Dies wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Punkt 7) Es wurde die Wiederherstellung der Johannesgasse mehrheitlich beschlossen. Die Kosten belaufen sich dabei auf rund € 32.000, wobei die Fernwärme einen Anteil von € 7.000 übernehmen wird.

Punkt 8) Nachdem sich die Planungsgrundlagen infolge des Auftretens neuer Planungsabsichten in der Gemeinde we-

sentlich geändert haben, plant die Gemeinde die 8. Änderung des Bebauungsplanes. Die AIR Kommunal- und Regionalplanung GmbH hat ein Auflageexemplar vorgelegt, welches den Gemeinderäten übermittelt wurde. Der Bebauungsplan ist zur Einsichtnahme von 26.07.2024 bis einschließlich 06.09.2024 aufgelegt. Das

Exemplar wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen und wird dem Raumplanungsbeirat vorgelegt.

Punkt 9) Nach erfolgreich abgelegter Gemeindeverwaltungsdienstprüfung wurden die VBs Katrin Roisz und Daniele Poor in die nächsthöhere Lohnstufe überstellt.

DORFFEST, KIRTAGSTAFEL UND WEINGARTENWANDERUNG

Das Kirtagswochenende fiel sprichwörtlich ins Wasser. Das verantwortliche Organisationskomitee des Dorffestes hat aufgrund der überaus schlechten Wetterprognosen entschieden, dieses abzusagen. Im Nachhinein gesehen war dies die richtige Entscheidung.

Die Kirtagstafel fand im Vinothekskeller statt, an der 42 Gäste teilnahmen und ein „Hohzatessen“ genossen. Die Weingartenwanderung wurde kurzerhand in das Vinatrium verlegt. Die Winzer verteilten sich im Foyer, im Saal und in der Vinothek. Weininteressierte konnten so im Haus eine kleine Wanderung machen und die hervorragenden Tropfen genießen. Das Essen wurde in der Küche zubereitet und so war es doch ein gelungener Nachmittag.



FEUERWEHR IM EINSATZ

Die Feuerwehr Deutschkreutz war am 14. und 15. September aufgrund der Regenmengen bzw. des Sturms im Dauereinsatz. Umgestürzte Bäume mussten entsorgt werden und Bäume, von denen eine Gefahr ausging, mussten gefällt werden. Die Bedingungen waren durch den starken Sturm teils sehr gefährlich. Zwischendurch wurden die tapferen Florianis im Feuerwehrhaus verköstigt. Die Gemeinde dankt den fleißigen freiwilligen Helfern von ganzem Herzen!



Hohe Bäume—Gefahr bei Sturm

An dem Sturmwochenende im September konnte man sehen, dass großgewachsene Bäume im Garten eine Gefahr darstellen können. Wenn auch Sie hohe Bäume im Garten gepflanzt haben, überdenken Sie bitte, ob diese nicht entfernt oder zurückgeschnitten werden sollen.

Bäume sind überaus wichtig für unseren Lebensraum, aber können auch eine Gefahr darstellen. Man muss dies abwägen können. Danke.



AUTOHAUS



Alle Marken Hauptstraße 190 | 7302 Nikitsch

Tel 02614/8287 | Fax DW-25 | 0664/22 47 531 | office@autohaus-varga.at | Di-Fr 8:00-17:00 | Sa 8:00-13:00

Begutachtung § 57a für PKW
klein LKW bis 3,5 t
PKW-Anhänger mit Doppelachsen
Tag & Nacht Abschleppdienst



HEIMATABEND

Der traditionelle Heimatabend stand heuer unter dem Motto „A laara Sock steht nit“. Die Putzischn trugen Mundarttexte vor, die Musibanda Gramüposcha unterhielt das Publikum musikalisch und die Volkstanzgruppe, gemeinsam mit der Kindervolkstanzgruppe, führten ihre Tänze vor. Alles in allem ein gelungener, gut besuchter Abend. Wir freuen uns schon auf 2025!



ERÖFFNUNG
ab 1. Oktober 2024

Die Schneiderei
 Mst. LIANE SCHERZ

Maßschneiderei
 Änderungsschneiderei

LIANE SCHERZ
0650 9582229

office@dieschneiderei-lianescherz.at
 Neubaugasse 69, 7301 Deutschkreutz

JAHRGANGSTREFFEN 1939er

Alle Teilnehmer für das Jahrgangstreffen der 1939er sollen sich bitte bei Frau Susanna Artner oder Frau Maria Schöpf melden.

Frau Susanna Artner: 0650/271 15 14

Frau Maria Schöpf: 0680/311 42 06

KIDS SUMMER ENDING

Am Samstag, den 21. September wurde traditionellerweise die Sommersaison mit dem Kids summer ending am Sportplatz gefeiert. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und die Kinder, als auch die Eltern genossen den Tag im Freien. Die Eltern sorgten für Speis und Trank.



FRAUENFUSSBALL

Am Sonntag, den 22. September bestritten die Fußball-Mädls ihr erstes Heimspiel der Saison gegen die starken Gegnerinnen aus Frauenkirchen und mussten sich mit 2:6 geschlagen geben. Trotz der Niederlage konnten die Mädls eine souveräne Leistung zeigen. Nach sehenswerter Vorarbeit von Miriam Poor erzielte Carmen Jancik das erste Tor eines Deutschkreutzer-Damenteams in der jungen Saison. Kapitänin Lara Kornfeld sorgte mit einem direkt verwandelten Freistoß für den weiteren Anschlusstreffer.

Dominik Gold (Goldbau) spendete den Matchball im ersten Heimspiel und wünschte den Mädls für die kommende Saison viel Erfolg.



heidelberger
hubert
Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

Versicherungen - private Vorsorge - Bausparen - KFZ-Leasing
Tel.: 0676 5858118
7301 Deutschkreutz – Hauptstraße 46

PATROZINIUMSGOTTESDIENST

Mag. Thorsten Carich aus der Pfarre Unterfrauenhaid feierte gemeinsam mit Kreisdechant Nikolaus O. Abazie und anderen Würdenträgern den Patroziniumsgottesdienst am Samstag, den 14. September. Dabei wurden alle Anwesenden gesegnet. Die Volkstanzgruppe führte zudem den Kirtagstanz in der Kirche auf.



SONNENOASE
KÖLLY & WILFINGER WINTERGARTEN GMBH

**Danke für den zahlreichen
Besuch bei unserer Hausmesse**

**WINTERGÄRTEN
SOMMERGÄRTEN
TERRASSENDÄCHER
MARKISEN
FENSTER & TÜREN
SONNENSCHUTZ**

7343 Neutal, Werner von Siemens-Straße 4
Tel: 02618/270 83
E-Mail: info@sonnenoase.eu
Web: www.sonnenoase.eu



Besuchen Sie unsere Ausstellung in der SONNENOASE!

LANGE NACHT DER MUSEEN

Am Samstag, 5. Oktober, 18.00 Uhr findet zum 24. Mal die Lange Nacht der Museen statt. Zahlreiche Museen und Galerien sind daran beteiligt und öffnen ihre Türen für Nachtschwärmer:innen von 18.00 bis 24.00 Uhr. Auch das Carl Goldmark Museum macht mit und Obmann Dipl.-Ing. Josef Jarosch freut sich auf zahlreiche Besucher. Historiker Dr. Christian Neubauer hält einen Vortrag zum Thema „Getrennt vom Leben – Dispositive der Macht. NS-Herrschaft und jüdische Schicksale in Deutschkreutz“. Dr. Adalbert Putz führt die Gäste um 19.00 und um 22.30 Uhr durch das Museum. Infos zu den Tickets und Shuttlebussen zu den anderen teilnehmenden Museen findet man unter langenacht.orf.at



GIRLSDAY - VINOOTHEK

Am Samstag, den 21. September lud Vinotheksleiter René Archam zum „Girlsday“ in den Vinothekskeller. Bei Glitzerlicht in Pinktönen konnten die Gäste verschiedene Frizzante-Variationen bzw. auch Weine verkosten. Dazu wurden Flammkuchen und belegte Brote serviert. Im rückwärtigen Bereich der Vinothek konnte man in eine Duftwelt eintauchen und eine exklusive PartyLite-Kollektion bestaunen, die von zwei Damen aus Wien präsentiert wurden.

Die Gäste fühlten sich in der duftenden glitzernden Welt sehr wohl und genossen die entspannte Atmosphäre.



GOLDMARKHAUS—GOLDMARKMUSEUM

Das Haus steht auf Hauptstraße 54, in der ehemaligen „Judengasse“. Es wurde um das Jahr 1800, vermutlich zunächst ebenerdig errichtet und später aufgestockt. Hier verbrachte Carl Goldmark, der berühmte Komponist der Wiener Ringstraßenzeit, mit seiner Familie zehn Jahre seiner Kindheit (1834-1844). In dieser Zeit erfuhr er die entscheidenden Impulse für seinen Werdegang als Musiker.

Anlässlich von Carl Goldmarks 150. Geburtstag im Jahr 1980 erwarb die Gemeinde das historisch wertvolle Gebäude und gestaltete im Erdgeschoss zwei Gedenkräume mit Partituren von Goldmarkwerken in Glasvitrinen. Die festliche Eröffnung des Goldmark-Gedenkhauses erfolgte am 7. Juni 1980. Die Gründung des Carl Goldmark Vereins fand am 28. November 1980 statt.

Im Jahr 2007 wurde das Goldmarkhaus mit Fördermitteln des Landes Burgenland, unter der Federführung von Architekt Anton Mayerhofer, generalsaniert und das Museum im oberen Stockwerk völlig neu eingerichtet. Für die Ausgestaltung der vier Schauräume zeichnete Mag. Michael Weese von der Kulturabteilung des Landes verantwortlich.

Im ersten Raum begrüßt ein großes Foto des Komponisten den Besucher. Im zweiten Raum werden in Schaukästen Kopien von Fotos von Goldmarks Geburtshaus in Keszthely (Ungarn), von seiner Familie, der Deutschkreutzer Synagoge und des Judenfriedhofs gezeigt. Daneben gibt es Theaterzetteln betreffend Carl Goldmarks erste Auftritte als Geiger in Ödenburg/Sopron und ein Portrait des Meisters. Gengenüber, in einem Glasschrank, erinnern ein Buch mit hebräischen Psalmen und ein Jad (Zeigestab) an den Gottesdienst in der Synagoge, in der Carls Vater, Rubin Goldmark, Vorsänger war. Den dritten Raum dominiert eine Vergrößerung des Gemäldes „Ein Abend bei Johann Strauß“ von Franz v. Bayros, da es eine ganze Wand bedeckt. Es zeigt Carl Goldmark an der Seite von Johann Strauß in vornehmer Gesellschaft; mit dabei der Schriftsteller und Journalist Ludwig v. Doczy, auch aus der Judengemeinde von Deutschkreutz/Zelem stammend. An der Wand gegenüber zeigt eine Serie von Fotos Zeitgenossen von Goldmark.

Der vierte Raum ist den Opern Carl Goldmarks gewidmet, wobei seine berühmte „Königin von Saba“ im Mittelpunkt steht. Eine Wand steht unter dem Zeichen vom Ableben des Komponisten (Totenmaske) und einem beeindruckenden Nachruf der Wiener Musikwelt. Das kleine aber feine Museum besticht auch durch seine ansprechende heimelige Atmosphäre.

Für eine gediegene Information stehen den Besuchern Audioguides mit Texten und Musik Goldmarks und im 2. Raum ein Bildschirm, auf dem acht ORF-Videos aus den letzten 60 Jahren, aufgenommen im Rahmen von Feierlichkeiten im Gedenken an den großen Komponisten, aufgerufen werden können.

Jüngste Forschungsergebnisse zum Thema „Carl Goldmark“:

Hofer, Johann: Carl Goldmark. Komponist der Ringstraßenzeit, Wien 2015.

Stachel, Peter (Hg.): Carl Goldmark. Leben – Werk – Rezeption, Wien 2022

Dr. A. Putz

The poster features a dark purple and red gradient background with a large, glowing circular frame in the center. Inside the frame, the text 'Halloween BÖRSEN PARTY' is written in a bold, blue, sans-serif font. Below the frame, the text 'WINZERKELLER DEUTSCHKREUTZ' is written in a white, bold, sans-serif font. Underneath that, the date and time '31. OKTOBER 20:00 UHR' are displayed in a white, sans-serif font. The bottom of the poster shows silhouettes of bare trees and a graveyard with tombstones. The text 'DIE ADLER' is located in the bottom right corner in a white, bold, sans-serif font. Several black bat silhouettes are scattered across the sky.

**Halloween
BÖRSEN
PARTY**

**WINZERKELLER
DEUTSCHKREUTZ**

**31. OKTOBER
20:00 UHR**

DIE ADLER

SAUTANZ DER ÖVP

Die ÖVP Deutschkreutz rund um Bürgermeister Andreas Kacsits lud am 14. September zum alljährlichen Sautanz ins Pfarrheim. Dabei hatten die Gäste die Möglichkeit, sich zwischen Schweinsbraten, Bratwürsteln, Blunzn und gerösteter Leber zu entscheiden. „Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die bei diesem regnerischen und stürmischen Wetter den Weg zu uns ins Pfarrheim gefunden haben“, hieß es seitens der ÖVP.



TOTENGEDENKFEIER

Die Gedenkfeier am Friedhof beim Kriegerdenkmal findet am 1. November um 15.00 Uhr statt.

Im Blaufränkischland läuft es richtig gut.

BLAUFRÄNKISCH LAND
MARATHON
GENUSS & SPAß AUF CANZER STRETCKE.

Egal, ob Sie aktiv am Blaufränkischland Marathon teilnehmen oder als Besucher:innen und Zaungäste dabei sind - rund um die einzelnen Bewerbe erwartet Sie im Start-/Zielbereich im Schulpark der Europaschule Deutschkreutz ein buntes Rahmenprogramm für Groß & Klein!

- MODERATION und DJ
- KAFFEE & KUCHEN, WEINBAR (Verkauf)
- verschiedene FOODTRUCKS (Verkauf)
- BEWEGUNGSSTATIONEN für kleine & große Kinder
- SUNNY BUNNY aus der Sonnentherme Lutzmannsburg kommt zu Besuch
- SIEGEREHRUNG und PRÄMIERUNG der besten Kostüme
- AFTER RUN PARTY mit Live Musik von den "HOPFENSWINGERS"

 **burgenland**
mittelburgenland-rosalia

**Buntes
Programm
für alle**
– ob Läufer oder
Zuschauer!



www.blaufraenkischland-marathon.at

Anmeldung und
alle Informationen:



STRASSENMALAKTION

Die Kinder der Volks- und Mittelschule bemalten die Schulgasse, um auf die Mobilität im Ort hinzuweisen. Rund 180 Schüler aus 12 Klassen ließen ihrer Kreativität freien Lauf. Bürgermeister Andreas Kacsits und Vizebürgermeister Jürgen Hofer waren von den Kunstwerken begeistert.



GOLFTURNIER

Ende August fand das legendäre Cross-Country-Golfturnier in den Weinbergen von Deutschkreutz statt. Nach dem Aufwärmen am Schaflerhof des Weingutes Hans Iglar ging es motiviert in die Weinberge zum Golfen. Die zahl-



reichen Teilnehmer zogen ihr Equipment von Loch zu Loch (von Winzer zu Winzer) um den Ball einzulochen. Dabei durfte auf die Verkostung ausgezeichneter Weine nicht vergessen werden. Spannend war's, lustig war's auch und das Event lockte wieder zahlreiche Sport- und Weinbegeisterte nach Deutschkreutz. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Turnier 2025.

25 JAHRE LEHMDEN MUSEUM

Das Anton Lehmden Museum feierte am 14. September sein 25-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde bei freiem Eintritt das Vermächtnis des Künstlers begangen. Die Ausstellung bietet einen Rückblick auf sein Schaffen und würdigt seine künstlerischen Visionen.

Copyright: H. Kremsner, H. Tesch



NEUES AUS DER BÜCHEREI

Alle Kinder, die im Sommer ihre LesePässe ganz befüllt haben, können sich ihr Geschenk in der Bücherei abholen. Euch erwarten tolle Überraschungen.

Büchereileiterin Anna-Lena Hofstätter bedankt sich bei Elisabeth Heisinger für die Bücherspende.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 17.00 bis 19.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 17.00 Uhr

An folgenden Zeiten bleibt die Bücherei geschlossen:

Dienstag, 1. Oktober 2024

Herbstferien: 29. Oktober 2024

PADELBASE
padelbase.at/deutschkreutz

SANDTREFF
BAR | LOUNGE | PADEL

AfterWork-Padeln

DO, 10. Oktober | ab 18⁰⁰ Uhr

für Anfänger & Fortgeschrittene

Damen-Padel-Workshop

mit Padelbase-Trainer Marc

DI, 15. Oktober | ab 16³⁰ Uhr

Anmeldung notwendig unter padel@dorner.info



Ab Oktober 2024

Neues Bevölkerungswarnsystem „AT-Alert“

Um die Bevölkerung bei vor drohenden oder sich ausbreitenden größeren Notfällen oder Katastrophen warnen zu können, kommt ab Oktober 2024 das neue Bevölkerungswarnsystem AT-Alert zum Einsatz. Eine Testphase startet mit 9.9.2024.

Was ist AT-Alert?

AT-Alert ist ein Warnsystem, das zusätzlich zu den Sirenenwarnungen zum Einsatz kommt. Ziel ist, dass seitens der Behörden möglichst viele Menschen über Meldungen an die Mobiltelefone direkt erreicht und gewarnt werden können.

Wer kann AT-Alert-Meldungen veranlassen?

Sowohl das Bundesministerium für Inneres als auch die Landeswarnzentralen aller Bundesländer (im Burgenland: LSZ - Landessicherheitszentrale Burgenland) können Meldungen auslösen. Die Meldungen können je nach Anlassfall regional oder bundesweit ausgesendet werden, so dass jene Personen, die sich im betroffenen Gebiet befinden, gewarnt werden.

Wovor wird gewarnt?

Gewarnt wird vor dringlichen Gefahren, bspw.

- (lebens-)bedrohlichen Naturgefahren (wie schwere Unwetter, extreme Hochwassergefahr, extreme Waldbrandgefahr,...),
- (lebens-)bedrohlichen technischen Gefahren (wie Unfälle mit radioaktiven, biologischen oder chemischen Stoffen)
- (lebens-)bedrohliche polizeiliche Situationen

Es gibt dabei grundsätzlich verschiedene Warnstufen (Notfallalarm, extreme Gefahr, erhebliche Gefahr, Gefahreninformation, abgängige Personen, Test- und Übungswarnungen).

Was muss ich tun, um die Warnmeldungen zu erhalten?

Standardmäßig ist der Empfang der Warnmeldungen in den Mobiltelefonen eingeschaltet.

Die höchste Warnstufe (Notfallalarm) ist automatisch auf jedem Handy freigeschaltet und kann nicht deaktiviert werden. Ein Notfallalarm äußert sich immer mittels lautem Ton am Handy, auch wenn das Handy stumm oder leise geschaltet ist.

Die anderen Warnstufen können individuell aktiviert/deaktiviert werden. Dies erfolgt am Mobiltelefon im Menü Einstellungen (Android: „Sicherheit und Notfall – Notfallwarnungen“, Apple/i-Phone „Mitteilungen“)

Wie soll ich mich verhalten, wenn ich eine Warnmeldung erhalten?

Je nach Anlassfall wird mit der Meldung auch eine Verhaltensempfehlung ausgeschiedt. Beachten Sie nach Erhalt die Informationen des Österreichischen Rundfunks (Radio, TV, Internet).

AT-Alert soll zu einer möglichst flächendeckenden Warnung der Bevölkerung in Notsituationen beitragen. Die gewohnten Sirenenwarnungen bleiben ebenfalls aufrecht.

Schützen Sie aber auch mit persönlichen Vorsorgemaßnahmen vor Not- und Katastrophensituationen. Beratung und Information dazu erhalten Sie beim Bevölkerungsschutz Burgenland.

Nähere Infos zu AT-Alert finden Sie auf der Homepage des BMI (www.bmi.gv.at/204/at-alert) sowie auf der Homepage des Landes Burgenland (www.burgenland.at/service/medienservice/aktuelle-meldungen/detail/at-alert-probephase-fuer-oesterreichs-neues-bevoelkerungswarnsystem oder www.burgenland.at/themen/sicherheit/sicherheitsstrategie/#c29304).




Informationen erhalten Sie auch unter




7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2

Tel.: 02682/63620

office@bzav.at, www.bzav.at

 [zivilschutzverband-burgenland](https://www.facebook.com/zivilschutzverband-burgenland)

 [bevoelkerungsschutz.burgenland](https://www.instagram.com/bevoelkerungsschutz.burgenland)

NEUERÖFFNUNG



Jetzt Termin sichern:
0664 341 28 40

WARTUNGEN AB NUR 250 €



Wärmepumpen

Sicherstellung der zuverlässigen & energiesparenden Funktion



Gasthermen

Regelmäßige Inspektionen für sichere & effiziente Nutzung



Klimaanlagen

zur Optimierung der Leistung & Lebensdauer Ihrer Klimaanlage

Gerätewartung Grosz e.U., office@gw-grosz.at, www.gw-grosz.at
Alexander Grosz, 7301 Deutschkreutz, Arbeitergasse 147
Preis inkl. 20% MwSt. Foto: Foto im Lohnbüro, Design: werbeagentur-setnicka.at

TOLLE SAISON IM SCHWIMMBAD

Bürgermeister Andreas Kacsits bedankt sich beim Team rund um Bademeister Harry Heidelberg für ihren unermüdlichen Einsatz im Schwimmbad Deutschkreutz. Das Freibad konnte diesen Sommer 26.000 Besucher begrüßen. Vielen Dank für diese großartige Saison!

Wir freuen uns auf die Badesaison 2025!



30 Jahre

nowak
FEIERT MIT UNS AM
4+5 Oktober



📍 Deutschkreutz, Hauptstraße 3 🕒 9 - 17 Uhr
★ Neue Trends und Abverkauf 🍽️ Food and Drinks

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2024, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton.

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 min. auf- und ab-schwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



Gesund im Darm

Machen
Sie mit!

Liebe **Deutschkreuzerinnen**

Liebe **Deutschkreuzer**

Nutzen Sie die kostenlose Vorsorgeuntersuchung!

Die Diagnose Krebs trifft uns oft wie ein Blitz. Dickdarmkrebs zählt weltweit zu den häufigsten Krebserkrankungen - allein in Österreich erkranken jährlich rund 5.000 Menschen. Rund 2.500 verlieren den Kampf gegen die Krankheit. Wenn Dickdarmkrebs jedoch frühzeitig erkannt wird, ist er vollständig heilbar. Eine jährliche Vorsorgeuntersuchung macht dies möglich. Aus diesem Grund bieten das Land Burgenland, die burgenländischen Sozialversicherungsträger sowie weitere Kooperationspartner gemeinsam mit unserer Gemeinde auch heuer wieder allen Bürgerinnen und Bürgern von 40 bis 80 Jahren eine kostenlose Untersuchung an.

Wie ist Dickdarmkrebs erkennbar?

Mit dem Nachweis von teilweise nicht sichtbarem Blut im Stuhl ist eine Früherkennung von sogenannten Schleimhaut-Polypen im Dickdarm möglich. Das sind gutartige Wucherungen, die im Laufe der Jahre in bösartige Formen übergehen können und den eigentlichen Krebs erst entstehen lassen. Durch die Entfernung von gutartigen Frühformen ist es möglich, diese Entwicklung aufzuhalten.

Was muss ich tun?

Mit diesem Schreiben erhalten Sie ein Proberöhrchen. Bitte verwenden Sie dieses entsprechend der mitgelieferten Beschreibung und geben Sie die Probe bei der angeführten Sammelstelle im entsprechenden Zeitraum wieder ab. Die Auswertung der Tests übernimmt ein Labor. Ist Ihr Ergebnis positiv, werden Sie von einer niedergelassenen Ärztin oder einem Arzt kontaktiert und nach entsprechender Aufklärung zu einer Koloskopie überwiesen. Mit dieser Vorgangsweise stellen wir sicher, dass sowohl die ärztliche Schweigepflicht als auch der Datenschutz gewährleistet sind.

Sammelstelle: bei Ihrem Hausarzt Dr. Michael Heinrich

oder Dr. Hans Christian Filz

Abgabezeitraum: 21.10.2024 bis: 08.11.2024

Der Effekt dieser kostenlosen Vorsorgeleistung ist durch zahlreiche Studien nachgewiesen. Durch eine jährliche Teilnahme leisten Sie einen entscheidenden Beitrag für den Erhalt Ihrer Gesundheit und steigern somit Ihre Lebensqualität!

Land Burgenland

*Mag. Hans Peter Doskozil
Landeshauptmann*

Österreichische Gesundheitskasse

*Mag. Josef Riegler & Sabine De Martin de Gobbo
Vorsitzende des Landesstellenausschusses*

Andreas Kacsits

Bürgermeister/Bürgermeisterin

Dr. Heinrich und Dr. Filz

Gemeindearzt/Gemeindeärztin

Projektleitung: Prim. Prof. Dr. Andreas Püspök & Dr. Gernot Leeb

HERZLICH WILLKOMMEN IM NEUEN SCHULJAHR

Im Schuljahr 2024/25 besuchen 118 Schülerinnen und Schüler die Volksschule Deutschkreutz. Die Kinder werden in acht Klassen unterrichtet und es werden wieder vier Gruppen der Nachmittagsbetreuung geführt. Das Team der Volksschule heißt alle Schülerinnen und Schüler – besonders die 27 „Schulanfänger:innen“ - auf das HERZLICHSTE WILLKOMMEN!

Das Team der Volksschule wünscht allen Kindern ein erfolgreiches und schönes Schuljahr!



1a: Valentina, Tobias, Joshua, Davin, Jonathan, Sophie, Teodora, Jamie, Myron, Lotta, Ella, Victoria und Oleksii

**Klassenlehrerin der 1a Klasse:
Frau Prof. Tanja Kölly, BEd.**

DANKE! DANKE! DANKE!

Die Kinder und das Lehrerinnenteam der Volksschule Deutschkreutz sowie der Elternverein bedanken sich auf das Allerherzlichste bei Hr. Rene Dorner, Tristan Hanzl und Vizebürgermeister Jürgen Hofer für die großzügigen „Wasserspendsen“ im gesamten Schuljahr 2024/25 für alle Kinder!

1b: Lara, Lisa, Alexander, Sophie, Mia, Emma-Sophie, Valentina, Sofija, Relja, Niklas, Elias, Tim und Chloe

**Klassenlehrerin der
1b Klasse: Frau Prof.
Melanie Reidinger,
MEd BEd.**





1. Eröffnungs-Gottesdienst

Am **Montag** in der letzten Schulwoche waren die Schüler:innen der 1., 2. und 3. Klasse der MS Deutschkreutz bei herrlichem Wetter Teil von „**Schule im Bad**“. Hin und zurück ging es entweder zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Gemeinsam verbrachten alle einen schönen Vormittag im **Schwimmbad Deutschkreutz**.

2. Neue erste Klasse

Die 1. Klasse der MS Deutschkreutz stellt sich vor. Klassevorständin Isabella Klausz sowie ihre Stellvertreterin Gabriele Artner hießen 16 Schüler:innen herzlich willkommen. Sieben Mädchen und neun Buben vergrößern nun die Schulfamilie der Mittelschule.

3. Wandertag **LESEN** im Schaflerhof

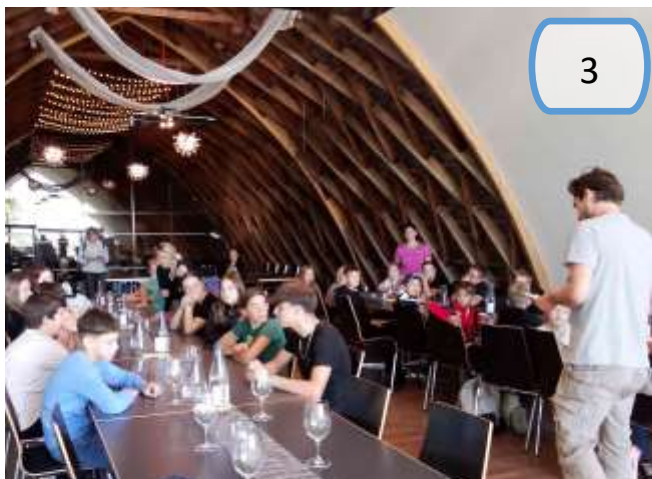
Einen abwechslungsreichen Einstieg in die 2. Schulwoche erlebten die Schüler:innen der MS Deutschkreutz. Im Weingut Reisner-Igler erhielten die Schüler:innen einen Einblick in die Arbeit eines Weinbetriebs. Bei schönem Herbstwetter durften die Schüler:innen bei der Weinlese selbst Hand anlegen und währenddessen natürlich auch von den Trauben naschen. Anschließend ging es weiter in den Betrieb, wo die Abläufe zur weiteren Verarbeitung

Tag der offenen Tür

Der Tag der offenen Tür in der Mittelschule Deutschkreutz findet an folgendem Tag statt:

Freitag, 22. November 2024

12.00 bis 15.00 Uhr



vom Weingutbesitzer erklärt wurden. Auch dort durften die Jugendlichen einiges ausprobieren. Danach wurde der Schaflerhof, die Dependance des Weinguts, besichtigt. Nach einer kurzen Führung las Clemens Reisner einen kurzen Text zur Geschichte des Schaflerhofs vor, zu dem anschließend Aufgaben bearbeitet wurden. Zum Abschluss durften die Schüler:innen kreativ werden und Etiketten für die Traubensäfte, die neuesten Produkte aus dem Hause Reisner-Igler, entwerfen. Diese wurden zuvor verkostet und erhielten von den Jugendlichen das Prädikat „Ausgezeichnet“. Die Schulfamilie der MSDK möchte sich auf diese Weise nochmals sehr herzlich bei der Familie Reisner-Igler bedanken!



4. Workshop: Frieden

Alle vier Klassen der Mittelschule Deutschkreutz nahmen am Workshop "Team miteinander statt gegeneinander" teil. Hierbei wurde nicht nur theoretisch gearbeitet, auch Themen zur Konfliktvermeidung, Mobbingprävention und gewaltfreie Kommunikation wurden durch lösungsorientierte Herangehensweisen behandelt. Die Klassengemeinschaft wurde durch Teamarbeit auf spielerische Art gestärkt.





GEBURTSTAGE

50 JAHRE

03. Renata Steinbach Feldgasse 14
04. Christian Artner Neubaugasse 11
07. Ing.-Mag. Markus Kirnbauer Burgenlandstraße 6

55 JAHRE

26. Samir Kahvedzic Langegasse 16

60 JAHRE

04. Elisabeth Csiszar Elisabethgasse 26
10. Werner Hödl Arbeitergasse 19
11. Heide Schöffberger Weingartengasse 1
22. Peter Petschovitsch A.-Lehmden G.11
27. Sabine Bauer Burgenlandstraße 89

65 JAHRE

04. Josef Reumann Friedlbrunnungasse 4
18. Elisabeth Pfneisl Karrnergasse 64
31. Pauline Gansrigler Schulgasse 29

70 JAHRE

09. Eva Leser Langegasse 8
11. Hilda Lörincz Esterhazygasse 76

75 JAHRE

03. Ernst Artner Am Teich 31
15. Elfriede Berger Elisabethg. 11a/2/1
17. Matthias Fuchs Girmerstraße 13
20. Wolfgang Strehn Elisabethgasse 14

80 JAHRE

12. Georg Furtner Girmerstraße 20
30. Irmgard Gruber Langegasse 6

81 JAHRE

13. Irene Gross Arbeitergasse 64

82 JAHRE

19. Josef Leser Arbeitergasse 46

83 JAHRE

24. Olga Lipp Arbeitergasse 10

84 JAHRE

07. Pauline Strobl Langegasse 33
09. Maria Förstl Schloßgasse 8
15. Stefan Szalai Burgenlandstraße 66
15. Franz Tillhof Feldgasse 24

85 JAHRE

11. Susanna Fuchs Feldgasse 16
20. Maria Schöpf Karrnergasse 57

86 JAHRE

15. Theresia Fennes Neubaugasse 50
16. Alexander Krämer Feldgasse 39
26. Rudolf Csiszar Elisabethgasse 26
29. Theresia Csiszar Elisabethgasse 26

87 JAHRE

13. Theresia Passmann Burgenlandstr. 31-33

88 JAHRE

04. Maria Berger Karrnergasse 64
30. Martin Zistler Schloßgasse 22

92 JAHRE

05. Katharina Salzer Elisabethgasse 21
25. Maria Karlovits Schulgasse 18-20/2

94 JAHRE

25. Anton Fennes Krautäckergasse 24

99 JAHRE

31. Theresia Gmeiner Lisaweg

Falls Sie nicht im Trommler öffentlich erwähnt werden möchten, teilen Sie dies bitte im Gemeindeamt unter post@deutschkreutz.bgld.gv.at oder unter 02613/80 203-14 mit.



GEBURT

Pascal

Eltern: Natascha und Daniel Reumann



GEBURT

Santino

Eltern: Bianca Bokan und Andreas Binder



GEBURT

Emil mit Bruder Leon

Eltern: Stephanie und Albin Kovacs



GEBURT

Lukas

Eltern: Christine Putz und Martin Iby



STUDIUM

Wir gratulieren
Frau Christina Kunagl
zum Abschluss des
Bachelorstudiums
in Wirtschaftsrecht!



Keine Angst vor dem Hilfe holen:

NOTRUF RICHTIG DURCHFÜHREN

Fast jedem ist es schon einmal passiert: Wir kommen zu einem Verkehrsunfall hinzu, beobachten einen medizinischen Notfall oder ein gefährliches technisches Gebrechen. Eigentlich sollte dringend Hilfe geholt werden. Doch wie genau? Wo sollen wir anrufen, was sagen? Vielleicht wissen die Einsatzorganisationen ohnehin schon Bescheid oder die Situation ist gar nicht so schlimm, dass Hilfe erforderlich ist ...

Die Scheu vor dem Absetzen eines Notrufs nimmt in der Bevölkerung sukzessive zu, dabei ist es gerade in Notsituationen so wichtig, sofort und richtig Hilfe zu holen.

Die nachfolgenden Tipps sollen Ihnen die Angst vor dem Wählen der Notrufnummer nehmen.

- Interessieren Sie sich für Ihr Umfeld und nehmen Sie Situationen ernst. Wenn Sie es nicht sicher wissen, gehen Sie nicht davon aus, dass jemand anderer den Notruf gewählt hat. Übernehmen Sie selbst Verantwortung!

- Prägen Sie sich die Notrufnummern ein – im Zweifelsfall wählen Sie einfach den EURONOTRUF 112. Über diese Nummer können Sie jede Einsatzorganisation erreichen!

	EURONOTRUF	112
	FEUERWEHR	122
	POLIZEI	133
	RETTUNG	144

- Der EURONOTRUF 112 funktioniert auch, wenn Ihr Netzbetreiber gerade keinen Empfang bietet (automatisches Umschalten auf anderes Handynetz), wenn das Handy gesperrt ist, ein Wertkartenhandy kein Guthaben mehr aufweist und sogar, wenn keine SIM-Karte im Handy ist.
- Der EURONOTRUF 112 ist europaweit sowie in vielen weiteren Ländern aktiv und daher auch für Aufenthalte im Ausland relevant. Die Mitarbeiter:innen der Leitstellen sprechen zusätzlich zur jeweiligen Landessprache jedenfalls Englisch.
- Wenn Sie den Notruf anrufen, wird Ihr Gegenüber Sie durch das Gespräch führen. Besonders schnell, unkompliziert und effektiv ist das Gespräch, wenn Sie die 4 W's der Notfallmeldung beachten und danach vorgehen:
 - Wer ruft an?
 - Wo bin ich?
 - Was ist passiert?
 - Wie viele Personen sind verletzt?
- Warten Sie stets, bis Ihr Gesprächspartner das Telefonat beenden – legen Sie nicht vorher selbst auf.

Egal, ob Sie selbst in einer Notsituation sind oder zu einer solchen dazukommen – zögern Sie nicht und informieren Sie die Einsatzorganisationen. So können Sie die Gesundheit oder vielleicht sogar das Leben von Menschen schützen!



Weitere Informationen erhalten Sie unter



7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2

Tel.: 02682/63620

office@bzsv.at, www.bzsv.at

zivilschutzverband-burgenland

bevoelkerungsschutz.burgenland



WAS UNS NICHT GEFÄLLT

Es ist bedauerlich und schwer verständlich, wie einige Bewohner von Deutschkreutz mit unserer Gemeinde umgehen. Wir appellieren an die Verursacher, dies zu unterlassen. Die Altstoffsammelstelle (Bauhof) hat Montag und Mittwoch von 15.30 bis 16.30 Uhr, am Freitag von 11.00 bis 13.00 Uhr sowie am Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.



KLEINANZEIGE

Eine fünfteilige braune Ledersitzgarnitur wäre kostenlos abzugeben.

Infos unter:

0650/805 13 00

Wia UnS da Schnowö gwochsn is

Der Dialekt war von Anfang an ein wichtiges Mittel der Verständigung unter Eingeweihten, Menschen, die mit dieser Sprachform und deren Lautung vertraut waren. Die Schreibung, die Verschriftlichung der verwendeten Wörter und Ausdrucksweisen war kein Thema, die Mitteilung in mündlicher, verständlicher Form stand im Vordergrund. Daher wirken Formulierungen in der Mundart, im Vergleich zur Schriftsprache, ziemlich verknappert, wodurch ihr Mitteilungswert aber nicht geschmälert wird. „Wia geht's da da?“ (Wie geht es dir denn?). „Heast i bin humdsmiad!“ – „Ei, i eh ah!“

Saömmöpöllasn

Scheiterhaufen (Mehlspeise)

Saömmöpöllasn iß i fia mein Lejm geen!

Kloosch

fester Schlag

Ei, der hot daen narrischn Stia an Kloosch gejm!

Pluttl

schwerfälliges Mannsbild

Duat schau da daen hoppadaatschatn Pluttl aon!

glustrisch

stark nach etwas (Speisen) verlangend

Du bist souwos va glustrisch, daenkst nia auf's Ejssn.

streewi

trocken (bei Mehlspeisen)

Dejs Baagl is sou streewi, dejs is kamp zan oebringa.

aonkaemma

unabsichtlich berühren

I bin nia aonkaemma und dejs Glaasl is glei hin gwejn.

riangln

mit stumpfem Messer schneiden

Dejs Stickl Brot host sauwa owagrianglt.

ooschnoozln

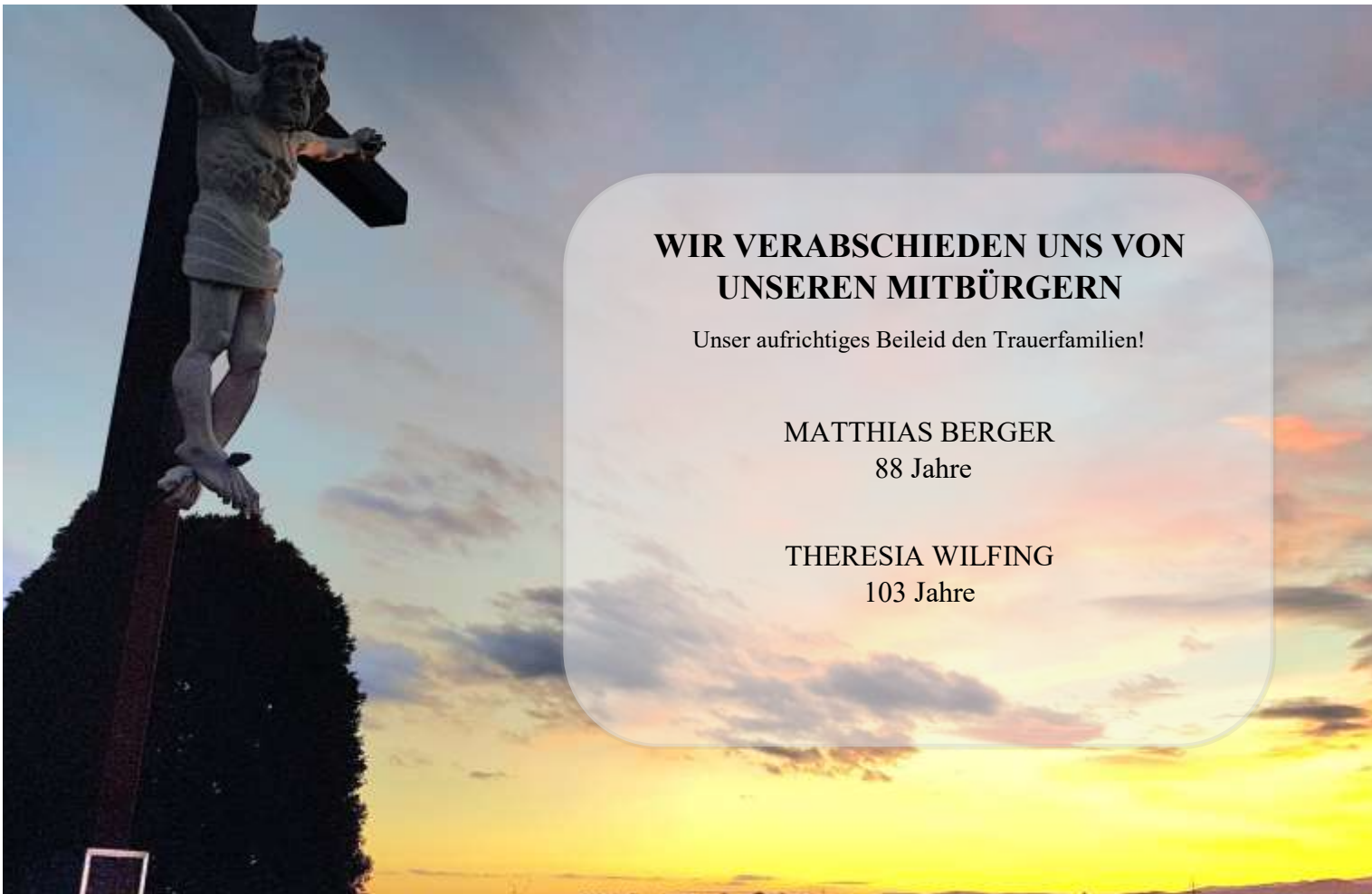
unsauber abbeißen, abschlecken

Wer va aengk hot da dej Bian sou ooschnoozlt?

Dej mocht aus ollan a Laongs und a Broats.

Sie bauscht alles ungeheuerlich auf.

Dr. A. Putz



WIR VERABSCHIEDEN UNS VON UNSEREN MITBÜRGERN

Unser aufrichtiges Beileid den Trauerfamilien!

MATTHIAS BERGER
88 Jahre

THERESIA WILFING
103 Jahre

JETZT EINLAGERUNGSAKTION



Buchenholz
Heizbar Winter 24/25
1,8 RM = 2,5 SRM von Hand geschichtet
1 Kiste 1x1x1,8m à € 250,- inkl. Mwst



0664 / 280 28 32

Hart / Weichholzpellets
1 Palette à 70 Sack (1050 kg)
€ 412,- inkl. Mwst



Verkauf nur Palettenweise
inkl. Zustellung in Deutschkreutz bis Bordsteinkante



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Sonntag, 20. Oktober 2024

9:00–12:00 u. 13:00–15:30

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Vinatrium
DEUTSCHKREUTZ**

Blutspenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen, bringen. Sie einen gültigen österreichischen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.
Weitere Infos: 0800 190 190



Gottesdienstordnung Oktober 2024

Ab 1. Oktober werden die Abendmessen um 18 Uhr gefeiert!

Di.,	1.10.	18.00	Hl. Messe in Neckenmarkt	Hl. Thersia v. Kinde Jesus
Mi.,	2.10.	9.00	Hl. Messe in Deutschkreutz	Hl. Schutzengel
Fr.,	4.10.	9.00	Hl. Messe in Girm	
		18.00	Hl. Messe in Neckenmarkt	Hl. Franz v. Assisi
Sa.,	5.10.	10.30	Taufe Maxim und Santino Bokan in Deutschkreutz	
		18.00	Sonntag-Vorabendmesse in Deutschkreutz	Hl. Faustina Kowalska
So.,	6.10.	27. Sonntag im Jahreskreis		
		8.30	Hl. Messe in Neckenmarkt	
		9.45	Hl. Messe in Deutschkreutz	
Di.,	8.10.	18.00	Hl. Messe in Neckenmarkt	
Mi.,	9.10.	9.00	Hl. Messe in Deutschkreutz	Hl. Dionysius, Hl. Johannes Leonardi
		18.00	Fatimafeier in Unterfrauenhaid	
Do.,	10.10.	15.00	Hl. Messe im Haus Lisa in Girm	
Fr.,	11.10.	18.00	Hl. Messe in Neckenmarkt	Hl. Johannes XXIII
Sa.,	12.10.	18.00	Sonntag-Vorabendmesse in Deutschkreutz	
So.,	13.10.	28. Sonntag im Jahreskreis		
		8.30	Hl. Messe in Neckenmarkt	
		10.00	Hl. Messe in Deutschkreutz, Erntedank	
		danach Agape und Pfarrcafe im Pfarrstadl		
Di.,	15.10.	18.00	Hl. Messe in Neckenmarkt	Hl. Theresia v. Jesus
Mi.,	16.10.	9.00	Hl. Messe in Deutschkreutz	Hl. Hedwig v. Andechs, Hl. Gallus
Fr.,	18.10.	18.00	Hl. Messe in Neckenmarkt	Hl. Lukas
Sa.,	19.10.	18.00	Sonntag-Vorabendmesse in Deutschkreutz	Hl. Johannes, Hl. Isaak, Hl. Paul
So.,	20.10.	29. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag		
		8.30	Hl. Messe in Deutschkreutz, Missio-Sammlung zum Weltmissions-Sonntag	
		10.00	Hl. Messe in Neckenmarkt, Erntedank - Missio-Sammlung zum Weltmissions-Sonntag	
Di.,	22.10.	18.00	Hl. Messe in Neckenmarkt	Hl. Johannes Paul II.
		19.00	Elternabend der Erstkommunion in Deutschkreutz im Pfarrheim	
Mi.,	23.10.	9.00	Hl. Messe in Deutschkreutz	Hl. Johannes v. Capestrano
Do.,	24.10.	15.00	Hl. Messe im Haus Lisa in Girm	Hl. Antonius Maria Claret
Sa.,	26.10.	Nationalfeiertag		
		8.30	Hl. Messe in Neckenmarkt	
		9.45	Hl. Messe in Deutschkreutz	
		11.00	Taufe Theo Schöll in Neckenmarkt	
So.,	27.10.	30. Sonntag im Jahreskreis		
		8.30	Hl. Messe in Neckenmarkt	
		9.45	Hl. Messe in Deutschkreutz	
Di.,	29.10.	18.00	Hl. Messe in Neckenmarkt	

Rosenkranz:

Täglich von MO - FR wird um 17:30 Uhr der Rosenkranz in der Pfarrkirche gebetet. Am Samstag und Sonntag wird 35 Minuten vor der Messe der Rosenkranz gebetet, außer am 13. 10. wird kein Rosenkranz gebetet.

Missio-Verkauf

Am 19. und 20. Oktober 2024 werden jeweils vor und nach der heiligen Messe die Produkte (Chips und Schokopralinen) von Missio verkauft.

Agape und Pfarrcafe

Am 13. Oktober 2024 findet nach der heiligen Messe im Pfarrstadl eine Agape und Pfarrcafe statt. Der Pfarrgemeinderat ladet dazu recht herzlich ein.

SPRECHTAGE



BAUBERATUNG

nach telefonischer Anmeldung unter T: 02613 80 203 15
Gemeindeamt Deutschkreutz

KOBV DER BEHINDERTENVERBAND SPRECHTAGE

Sprechtage nach telefonischer Vereinbarung unter
T: 01/406 15 86-47 Ortsgruppenobfrau Kerstin Groß,
0676/68 04 890.

In Oberpullendorf, Gymnasiumstraße 15
jeden 3. Freitag im Monat, von 09.00—10.30 Uhr

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

Keine Sprechtag, in dringenden Fällen nur unter Terminvereinbarung, T: 05303/33 400
Spitalstraße 25 in Oberpullendorf, 07.30 bis 12.00 Uhr

SVS

Landwirtschaftl. Bezirksreferat, Schloßplatz 3 von 08.00 bis
11.00 Uhr

1. Oktober, 29. Oktober, 26. November

Gemeindeamt Neckenmarkt von 08.00 bis 11.30 Uhr
15. Oktober, 12. November, 10. Dezember

WOHNBAUFÖRDERUNG

Bezirkshauptmannschaft Oberpullendorf nur nach
telefonischer Vereinbarung T: 02612/425 31

PFLEGE & SOZIALBERATUNG

Frau DGKP Beate Iglar, T: 057/600 4404
Nur gegen telefonische Voranmeldung.

SPRECHTAG ZUR

BAULANDMOBILISIERUNGSABGE

Hotline: 02682/600-1025

E-BIKE & FAHRRAD—VERLEIH

Tourismusverein Deutschkreutz
T: 02613/20 200, Hauptstraße 55

E-LASTENRAD

Das E-Lastenrad kann von Montag bis Donnerstag gratis aus-
borgt werden. Tourismusverein Deutschkreutz, T: 02613/20 200,
Hauptstraße 55

GEMEINDEAMT DEUTSCHKREUTZ



Hauptstraße 79 7301 Deutschkreutz
T: 02613/80 203 F: 02613/80 203-22
post@deutschkreutz.bgld.gv.at www.deutschkreutz.at

ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Montag und Mittwoch: 15.30 bis 16.30 Uhr
Freitag: 11.00 bis 13.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
Außerhalb von diesen Zeiten erfolgt keine Übernahme.

RECHTSBERATUNG

Anwalt Mag. Markus Reinfeld
Mittwoch 02.10. ab 13.00 Uhr im Gemeindeamt
Terminvereinbarung, T: 02613/80 203



BÜRGERBUS
D E U T S C H K R E U T Z

Der Bürgerbus fährt am Montag und Freitag in Deutschkreutz
Anmeldezeiten jeweils von 7:30 Uhr bis 10:00 Uhr

Dienstag sind Fahrten nach Oberpullendorf möglich
Fahrten außerhalb Deutschkreutz und Nachmittagsfahrten müssen mind. 1 Werktag vorher angemeldet werden!

Bürgerbus Tel: 0664 / 83 33 299



ORDINATIONSZEITEN UNSERER ÄRZTE

Dr. Michael HEINRICH

Prakt. Arzt T: 02613/89 260

Nur gegen tel. Voranmeldung—
ausgenommen Notfälle

Montag 07.00—11.30 Uhr

Dienstag 07.00—11.30 Uhr

Mittwoch 14.00—16.00 Uhr

Donnerstag 07.00—11.30 Uhr

Freitag 07.00—11.30 Uhr

14.00—16.00 Uhr

ACHTUNG
Ab 1. Oktober neue
Adresse:
Hauptstraße 24-28/Top 02

Dr. Hans Christian FILZ

Prakt. Arzt

T: 02613/80 172

Montag 07.30—11.30 Uhr

Mittwoch 07.30—11.30 Uhr

15.00—16.30 Uhr

(nur gegen Vereinbarung)

Donnerstag 07.30—11.30 Uhr

Freitag 07.30—11.30 Uhr

14.30—16.30 Uhr

Assoc. Prof. PD.

Dr. Klaus SAHORA

Facharzt für Chirurgie

Ordinationszeiten und Termin

nur gegen Voranmeldung

T: 0660/72 67 174

ordination@chirurgie-sahora.at

www.chirurgie-sahora.at

Dr. Inge KIRNBAUER

Internistin

Telefonische Terminvereinbarung
während der Ordinationszeiten

T: 02613/80 274

Montag 07.00—12.00 Uhr

Mittwoch 07.00—12.00 Uhr

Freitag 07.00—12.00 Uhr

15.00—19.00 Uhr

Dr. Mathias KARALL

Zahnarzt

Termin nur gegen Voranmeldung

T: 02613/80 713

Montag 08.30—12.00 Uhr

15.00—17.30 Uhr

Dienstag 08.30—12.00 Uhr

15.00—17.30 Uhr

Donnerstag 15.00—17.30 Uhr

Freitag 08.30—12.00 Uhr

15.00—17.30 Uhr

Ärzte Notdienst

Telefon: 141

WOCHENTAGS NACHTDIENST

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 07.00 Uhr

WOCHENENDDIENST

Beginn: Samstag, 07.00 Uhr

Ende: Montag, 07.00 Uhr

FEIERTAGSDIENST

Beginn: 18.00 Uhr am Vortag

Ende: 07.00 Uhr nach Feiertag

Carmen MÜLLER

Dipl. Hebamme

(Vertragshebamme der Krankenkassen)

Ordinationszeiten und Termine nur
gegen Voranmeldung

M: 0699/10 201 128

info@hebamme-burgenland.at

www.hebamme-burgenland.at

CARITAS HAUS LISA

T: 02613/80 725

Mail: h.lisa@caritas-burgenland.at



HAUSKRANKENPFLEGE

BURGENLÄNDISCHES HILFSWERK

Telefon: T: 02682/65 150

T: 02612/431 26

CARITAS

Telefon M: 0676/83 703 851



APOTHEKEN

WOCHENENDDIENST

05. & 06. Okt. Deutschkreutz

12. & 13. Okt. Weppersdorf

19. & 20. Okt. Oberpullendorf

26. & 27. Okt. Lockenhaus

Dienstbeginn: Samstag 12.00 Uhr

Dienstschluss: Montag 08.00 Uhr

SOZIAL—HOTLINE

für die Vermittlung von Krankenbetten,

Rollstühlen, Gehhilfen und

Hauskrankenpflege

Frau Schöller-Szaga Doktor

T: 02613/80 203

Sozialhotline für Freitagnachmittag,

Samstag und Sonntag: Bgm. Andreas

Kacsits, **M: 0664/20 20 746**





Veranstaltungskalender

OKTOBER

01	Eröffnung „Die Schneiderei“		Neubaugasse 69
03	Kaffeetratscherl	15.00 Uhr	Weinlounge
04 + 05	Nowak feiert 30 Jahre	09.00 - 17.00 Uhr	Hauptstraße 3
05	Blaifränkischland Marathon	ab 08.00 Uhr	Schulhof
05	After Run Party mit Livemusik	16.00 Uhr	Schulhof
05	Zivilschutzalarm	12.00 Uhr	
05	Lange Nacht der Museen	18.00 Uhr	Goldmark Museum
10	After Work Padel	18.0 Uhr	Sandtreff
12	Langer Tag der Vinotheken	13.00 Uhr	Gebietsvinothek
15	Damen Padel Workshop	16.30 Uhr	Sandtreff
20	Blutspenden	09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.30 Uhr	Vinatrium
26	Meet the Winemaker—Weingut Gager	13.00 Uhr	Gebietsvinothek
26	FC Blaifränkisch-Kabarett mit Reini Moritz	19.00 Uhr	Vinatrium
31	Halloween Börsenparty der Adler	20.00 Uhr	Winzerkeller

Ausg'steckt is

Reumann Schenke
23. September bis 20. Oktober
Mo - Sa ab 11 Uhr
So & Ft ab 10 Uhr

Leser-Wogner Schenke
21. Oktober bis 17. November
Mo - Sa ab 11 Uhr
So & Ft ab 10 Uhr

Weitere Informationen unter: www.deutschkreutz.at/heurigenkalender

Der TROMMLER

**Redaktionsschluss ist der
20. eines jeden Monats.**

Verleger/Herausgeber: Marktgemeinde Deutschkreutz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Andreas Kacsits
Fotos: Privat, Vereine, Publisher, Gemeinde Deutschkreutz. Die Rechte der Bilder und Daten der Inserate liegen bei den Betreibern und Vereinen.
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde nicht durchgängig die männliche und weibliche Form angeführt. Gemeint sind stets beide Geschlechter.
Der Trommler wurde mit der gebotenen Sorgfalt gestaltet. Trotzdem können Satz- und Druckfehler bzw. Änderungen nicht ausgeschlossen werden.
Der Herausgeber kann für allfällige Fehler keine Haftung übernehmen. Sämtliche Rechte und Änderungen vorbehalten.